

ECHT ODER TÄUSCHEND ECHT?

„Trump in Panik wegen der Epstein-Files!“

Lernziele | Die Schüler:innen können ...

- erkennen, wie KI-generierte Stimmen in echte Videos eingebettet werden,
- nachvollziehen, welche ethischen u. gesellschaftlichen Risiken solche Fälschungen haben,
- einschätzen, welche Verantwortung Medien und Nutzer:innen beim Inhalte-Teilen tragen.

1. Einstieg: Ein belastendes Telefonat?

- Impuls (Plenum) > „Video zeigt: Trump am Telefon in Panik wegen der Epstein-Files.“
Kurze Abstimmung: stimme zu | stimme nicht zu | bin unsicher
- Diskussion: Warum wirken solche Videos besonders glaubwürdig? Welche Rolle spielt eine bekannte Stimme oder bekannte Person? Würdest du so ein Video teilen?

2. Hauptteil: Journalistische Arbeitsweisen – Deepfakes erkennen

Journalist:innen prüfen bei viralen Videos nicht nur den Inhalt, sondern auch die Authentizität von Bild und Ton. Bei KI-generierten Stimmen stellen sie sich z. B. folgende kritische Fragen:

- Ist der Ton authentisch oder nachträglich erzeugt? (Unnatürliche Betonung, technische Artefakte, fehlender Originalkontext)
- Stimmen Ton und Originalmaterial überein? (Gibt es die Video-Szene ohne die Aussage?)
- Wer hat das Video zuerst veröffentlicht? (Seriose Medien oder anonyme SoMe-Accounts?)
- Welche Wirkung soll erzielt werden? (Empörung, Skandal, politische Stimmungsmache)
- Ist klar gekennzeichnet, dass es sich um KI handelt?
- Welche ethischen Fragen entstehen? (Rufschädigung, politische Manipulation, Vertrauensverlust in Medien)

Diese journalistischen und ethischen Überlegungen helfen, Deepfakes kritisch einzuordnen.

Praxisübung: Die Klasse analysiert (z. B. in Kleingruppen) Youtube-Posts zu Trump und Epstein, liest einen Newsweek-Artikel über manipulierte Videos, wendet die journalistischen Arbeitsweisen an und präsentiert ihre Ergebnisse im Plenum:

- ⇒ Beispiel 1: [YouTube – Posts rund um Trump und Epstein](#)
- ⇒ Beispiel 2: [Newsweek: Katie Porter Targeted by AI Video](#)

3. Abschluss: Reflexion und Transfer



BAIT Medienkompetenz-Video:

[Deepfake oder echte Aufnahme?](#)

- **Reflexion:** Wie wurde das Video manipuliert? Warum ist die Kombination aus echtem Bild und KI-Ton besonders gefährlich?
- **Diskussion:** Welche Folgen können politische Deepfakes haben? Wie verändert KI unser Vertrauen in Videos und Stimmen?
- **Transfer:** Wo bist du bereits KI-generierten Inhalten begegnet? Wie könntest du dich selbst davor schützen?
- **Medienbildung:** Fact Checking bedeutet heute auch, Stimmen und Bilder technisch und ethisch zu prüfen – besonders bei politisch sensiblen Themen.



Vertiefung: APA-Faktencheck

[Manipuliertes Video von US-Präsident Biden](#)

Die journalistische Analyse behandelt virale Videos zu einer öffentlichen Person und zeigen, wie Fehler bei der Einordnung von Videos entstehen.